

SG Neukirchen/Engertsham – SG Thyrnau/Kellberg 1:1

21. Spieltag der Kreisklasse Passau, dieses Mal ging es zu unserem alt bekannten „Rivalen“ nach Engertsham, denn dort wurde gespielt.

Bereits in der ersten Minute ein schweres Foul an Alex Ritzer, Martin Hettmann hat ihn direkt auf der Mittellinie frei weg von hinten umgetreten. Auch seitens der heimischen Fans hätte sich hier bei „ROT“ keiner beschwert. Doch was machte der Schiedsrichter? Er zückte nicht einmal die gelbe Karte.

Kurz darauf aber dann der 0:1 Führungstreffer von Daniel Ritzer, zuvor hatte er seinen Gegner an der Seite stehen lassen und schob lässig am Tormann vorbei aus spitzem Winkel ein.

Unsere Elf spielte richtig gut, kombinierte mit kurzen Pässen und drängte auf das 0:2, was durch Alex Ritzer auch fast gelang, allerdings scheiterte er an der Latte.

Neukirchen/Engertsham kam nun endlich besser ins Spiel und versuchte es immer wieder mit weiten Bällen auf ihre schnellen Außenspieler, meistens stand unsere Abwehr aber sicher und ließ nichts zu.

In der zweiten Halbzeit tat unsere Mannschaft zu wenig und schaltete regelrecht einen Gang zurück. Nach Foulspiel von Michael Schätzl verwandelte Martin Hettmann den anschließenden Freistoß zum 1:1. Viel Pech dabei, denn der Ball sprang von der Latte an den Rücken von Torhüter Christoph Gabriel und ins Tor.

Unser Team haderte regelrecht mit den fragwürdigen Entscheidungen von Schiedsrichter Anton Gerstner, welcher durch seine Art und Weise selbst zu viel Hektik in das Spiel brachte. Häufig diskutierte er während des laufenden Spiels mit Zuschauern, welche auf ihn hineinschrien, so verzettelte er sich wie schon gesagt in teilweise fragwürdige Entscheidungen. Einmal wollte er die beiden Ritzer-Brüder sogar mit Rot vom

Platz schicken, obwohl diese normal das Gespräch mit ihm suchten.

Unabhängig davon ergab sich für Neukirchen/Engertsham noch eine riesen Chance, doch der Gästestürmer passte den Ball zurück zu unserem Tormann „Neo“, anstatt konzentriert zu schießen.

Thyrnau/Kellberg, allen voran Jan Grieger, versuchte am Ende noch einmal alles, doch das 1:1 am Ende war einfach gerecht.

Höhepunkt am Ende war noch ein klares Foulspiel auf Höhe Sechzehnmeterraum an Stefan Leimpek, doch anstatt Foul für uns, entschied Schiri Gerstner auf Foul gegen uns und Freistoß für Neukirchen/Engertsham.

Fazit: Abhaken und zufrieden sein mit einem Punkt, am Ende lag es nicht am Schiri, sondern an jedem selbst. Hätte man mehr getan, wäre hier ein Sieg drin gewesen.

2. Mannschaft: 3:0

Ohne Chance blieb unsere 2. Mannschaft, welche in Spielform 9 gegen 9 mit 3:0 verlor.